

# AUSZUG AUS DEM DELIBERATIONSREGISTER DES GEMEINDERATES

## Gemeinderatssitzung vom 4. Juli 2018

- Anwesend:** HH M. Malherbe, Bürgermeister, M. Reiland und A. Toussaint, Schöffen  
HH/Damen C. Adam, C. Brosius, J. Feller-Wilmes, C. Haubrich-Schandeler,  
H. Krier, R. Miny, J. Reckinger, W. Vullers, M. Weiler,  
Gemeinderäte  
Hr. L. Wantz, Sekretär
- Entschuldigt:** Hr. A. Kremer

### **- URBANISMUS**

Der Gemeinderat billigt einstimmig:

- a) die Lotissementanfrage betreffend die Aufteilung eines Grundbesitzes, gelegen in Mersch, Rue de Colmar-Berg, in vier Lose zu Wohn- und Bauzwecken. Die Anfrage wurde vorgelegt von Frau Maggy Lieftring-Raas aus Mersch.
- b) die Lotissementanfrage betreffend die Aufteilung eines Grundbesitzes, gelegen in Beringen, Rue Hurkes, in neun Lose zu Wohn- und Bauzwecken. Die Anfrage wurde vorgelegt vom Architekturbüro Wagener & Cotza aus Kopstal im Auftrag der IBB Baugesellschaft mbH aus Fischbach.
- c) den PAP betreffend die Errichtung von vier Doppel Einfamilienhäusern, gelegen in Beringen "Auf der Steinkaul". Das Projekt wurde vorgelegt vom Büro E-cone Sàrl aus Mersch im Auftrag der Gesellschaft COPROM S.A. aus Mersch.

### **- NATURSCHUTZGEBIETE**

Der Gemeinderat gibt einstimmig seine Stellungnahme zum Entwurf einer großherzoglichen Verordnung ab, welche die Zone "Mandelbaach/Reckenerwald", gelegen auf dem Gebiet der Gemeinden Helperknapp und Mersch, zur geschützten Naturzone von Nationalinteresse erklärt.

Der Gemeinderat anerkennt den Nutzen der Schaffung solcher Zonen um Flora und Fauna unseres Landes zu schützen und stellt sich nicht grundsätzlich gegen den Entwurf dieser großherzoglichen Verordnung betreffend die Zone "Mandelbaach/Reckenerwald".

Der Gemeinderat äußert jedoch verschiedene Anmerkungen:

- a) Land- und Forstwirtschaft sollen sich mit der gebührenden Sorgfalt weiterentwickeln können.
- b) Neue, gemeinnützige Versorgungseinrichtungen - Trinkwassererfassungen, Radwege oder Windkraftanlagen - müssen auch weiterhin möglich sein.

Er bittet den Gesetzgeber diesen Anmerkungen Rechnung zu tragen bei der Anpassung der großherzoglichen Verordnung.

### **- KOSTENVORANSCHLÄGE**

Der Gemeinderat billigt folgende Kostenvoranschläge:

- a) Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung in folgenden Straßen: Haardterwee, Rue de la Piscine, Rue du Moulin, Rue Emile Laux, Rue des Romains, Place de l'Eglise, Rue Comte J-F d'Autel, Rue Ausone, Rue Comte Thierry, Rue Mies, Um Mierscherbiertg, Allée J.W. Léonard über 200.000,00 € inkl. MwSt.
- b) Aufstellen einheitlicher Straßenschilder über 35.000,00 € inkl. MwSt.
- c) Ersetzen einer Wasserleitung mit Hausanschlüssen in der Rue du Moulin sowie Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung im Quartier Mies über 75.000,00 € inkl. MwSt.

## - WIRTSCHAFTSWEGE

Einstimmig hält der Gemeinderat das Programm 2019 betreffend die Instandsetzungsarbeiten (Teerung) fest:

<b>ORTSCHAFT</b>	
Mersch	Lohrbierg
Mersch	Weg zum Gehöft Berzelt
Mersch	Weg Rue Lohrbierg
Moesdorf	Auf Hones
Reckingen	Im Gruendchen
Reckingen	Um Lehm

## - GEMEINDEFINANZEN

Der Gemeinderat billigt einstimmig

- a) die Abrechnungen folgender außergewöhnlichen Arbeiten:

<b>Projekt</b>	<b>Kostenvoranschlag € inkl. MwSt.</b>	<b>Ausgabe € inkl MwSt.</b>
Ausbau und Modernisierung des Netzes der Kollektivantenne	75.000,00	
Fertigstellung von Bürgersteigen und Straßen	25.000,00	
Ersetzen von Straßenlaternen der öffentlichen Beleuchtung I	120.000,00	
Instandsetzung der Halle Irbicht in Beringen	40.000,00	
	<b>TOTAL: 260.000,00</b>	<b>TOTAL: 281.591,90</b>
Errichtung von Wartehäuschen	22.000,00	19.575,27
Ersetzen von Straßenlaternen der öffentlichen Beleuchtung II	100.000,00	94.917,29

- b) die Einnahmeerklärungen des Haushalts 2017 über insgesamt 186.449,32 € und die Einnahmeerklärungen des Haushalts 2018 über insgesamt 344.303,86 €.

## - GEMEINDEKOMMISSIONEN

Der Gemeinderat nimmt einstimmig die Demission von Hrn. Schuller Henri als vertretendes Mitglied de FC Marisca an und ernennt an seiner Stelle Hrn. Beringer Romain.

## - SUBSIDIEN

Der Gemeinderat bewilligt einstimmig folgende Subsidien:

- a) 100,00 € für den Groupe Cynotechnique der Administration des Services de Secours für die Finanzierung seiner Aktivitäten  
b) 750,00 € (50% für die Ausgabe) für den Fëscher-Club Miersch als Beteiligung an den Kosten der obligatorischen Wiederansiedlung in der Alzette.

## **- AKTE, KONTRAKTE, KONVENTIONEN**

Der Gemeinderat billigt einstimmig

- a) den Tauschakt, durch welchen die Gemeinde Mersch von Hrn. Fernand Kellen aus Rollingen zwei Grundstücke von 36,92 a, gelegen in Mersch ("Rue des Champs, "Aelenterweg") für 166.140,00 € erwirbt.  
Im Gegenzug tritt die Gemeinde Hrn. Kellen fünf Grundstücke von 160,65 a, gelegen in Mersch («Im Paerchen», «Unter Letzert»), für 80.325,00 € ab.  
Es bleibt eine Ausgleichszahlung von 85.815,00 € zu Gunsten von Hrn. Kellen.
- b) den Verkaufsakt, durch welchen die Gemeinde Mersch von den Eheleuten Guy Dockendorf-Marie José Kneip aus Lipperscheid Grundstücke von 336,80 a, gelegen in Mersch ("Auf der Sang", "Auf dem Reckinger Weg", "Auf dem Mierscher Weg") und in Pettingen ("Spierenoicht") für insgesamt 1.127.550,00 € erwirbt.
- c) den Verkaufsakt, durch welchen Hr. Jean-Paul Fisch aus Moesdorf der Gemeinde Mersch ein Grundstück von 29,95 a, gelegen in Mersch ("Auf dem Reckinger Weg"), für insgesamt 134.775,00 € verkauft.
- d) den Verkaufsakt, durch welchen die Gemeinde Mersch von den Eheleuten Georges Bernard-Yolande Edert aus Luxemburg ein Grundstück von 12,30 a, gelegen in Mersch ("Auf der Ondelsgriecht") für insgesamt 55.350,00 € erwirbt.

Punkte a-d: Die Aktkosten gehen zulasten der Käufer.

Ziel dieser Akquisitionen: Anlage von öffentlichen Infrastrukturen sowie Schaffung eines regionalen Gewerbegebiets.

- e) den Verkaufsvorvertrag, durch welchen die Gemeinde Mersch Frau Schmitz-Hermes Cecile aus Rollingen ein Grundstück von 0,70 a, gelegen in Moesdorf ("Rue d'Ettelbruck"), für insgesamt 24.500,00 € verkauft.
- f) die Errichtung einer Grunddienstbarkeit zu Gunsten der Résidence "A Mëllesch", gelegen in Mersch, Rue Nic Welter.
- g) den Bereitstellungsvertrag (Verlängerung) betreffend eine Wohnung im Erdgeschoss eines Gemeindegebäudes, gelegen 3, Rue J. Majerus in Mersch. Dieser Vertrag wurde mit Frau Weilerbach Laetitia für die Dauer von drei Monaten (1. Juni 2018 bis 31. August 2018) unterzeichnet. Benutzungskosten: Miete von 350,00 €/Monat zuzüglich Gebührenauflagen von 100,00 €.
- h) den Mietvertrag, durch welchen die Gemeinde Mersch den Gesellschaften Soler SA und Hoffmann frères ein Grundstück, gelegen in Mersch (Hart), für die Errichtung einer Windkraftanlage zur Verfügung stellt.
- a) die Konvention, welche zwischen dem Minister für Bildung, Kinder und Jugend, dem Präsidenten der Asbl Jugendhaus und dem Bürgermeister- und Schöffenkollegium der Gemeinde Mersch unterzeichnet wurde. Diese Konvention regelt die Funktionsweise und die Finanzierung des Jugendhauses während des Jahres 2018. Die Ausgabe zulasten der Gemeinde beträgt 104.576,00 €.

## **- VERKEHR**

Der Gemeinderat hält einstimmig einige Änderungen an der allgemeinen Straßenverkehrsordnung fest und bestätigt einstimmig die befristeten Verkehrsregelungen, welche vonseiten des Bürgermeister- und Schöffenrats erlassen wurden.

## **- FEUERWERKE**

Dieser Punkt wurde von der Rätin Mariette Weiler (déi gréng) vorgeschlagen: 'Feuerwerke, welche Umweltauswirkungen?'

Die Rätin anerkennt die Berechtigung und die Tradition, der Bevölkerung ein hinreißendes Schauspiel als Abschluss des Vorabends zum Nationalfeiertag zu bieten. Dennoch sollte man einige nicht unerhebliche Unannehmlichkeiten außer Acht lassen: problematische, gefährliche Zusammensetzung der Feuerwerkskörper ('Schwarzpulver' mit Kohlenstoff, Schwefel, Kaliumnitrat, ...) mit einem negativen Einfluss auf Umwelt und Mensch (Feinstaubpartikel), lange Panikmomente für die meisten Haustiere, ... .

Die Gemeindeverantwortlichen werden sich über eventuelle Alternativen Gedanken machen.

## **- MITTEILUNGEN DES BÜRGERMEISTER- UND SCHÖFFENRATS UND FRAGEN DER GEMEINDERÄTE**